



TANZANIA

Mount Meru & Kilimanjaro / **MACHAME ROUTE** & Safari

Reisennummer: 203004-2

Reisedauer: 18 Tage

Tourcharakter + Voraussetzungen: (****) schwere Trekkingtour, max. Höhe 5895m am Uhuru Peak. Sie müssen ein ausdauernder Bergwanderer sein. Gute Kondition und Gesundheit (Arzt befragen) werden vorausgesetzt. Die Gehzeiten betragen durchschnittlich ca. 6-8 Stunden. Der Auf- und Abstieg am Kilimanjaro wird jedoch 14-15 Stunden dauern. Bei der Besteigung des Mount Meru muß mit 13-15 Stunden gerechnet werden, außerdem müssen wir zwei Passagen überwinden, die Trittsicherheit erfordern. Alternativ kann der Little Meru bestiegen werden.

Aufstieg am Kili über die Machame Route.

Gipfelmöglichkeiten

- Kilimanjaro Uhuru Peak 5895m & Stella Point 5685m

- Mount Meru 4566m (Trittsicherheit erforderlich) & „Little Meru“ 3820m

Impfhinweise: www.crm.de

Reisedokumente: Reisepaß (ACHTUNG: Gültigkeit prüfen) & Visum

Kurzübersicht der Reise:

1.Tag: Flug zum Kilimanjaro Airport - Moshi			Hotel
2.Tag: Moshi		F/	Hotel
3.Tag: Momela Gate - Miriakamba Hut	2470m	F/M/A	Hütte
4.Tag: Saddle Hut	3500m	F/M/A	Hütte
5.Tag: Little Meru / Mt. Meru - Moshi	1500m/3820m/4566m	F/M/	Hotel
6.Tag: Moshi		F/	Hotel
7.Tag: Machame Hut	3060m	F/M/A	Zeltcamp
8.Tag: Shira Hut	3890m	F/M/A	Zeltcamp
9.Tag: Barranco Hut	3950m/4630m	F/M/A	Zeltcamp
10.Tag: Barafu Hut	4690m	F/M/A	Zeltcamp
11.Tag: Kilimanjaro - Mweka Hut	3100m/5895m	F/M/A	Zeltcamp
12.Tag: Mweka – Moshi		F/	Hotel
13.Tag: Lake Manyara - Karatu		F/M/A	Hotel
14.Tag: Ngorongoro Krater - Serengeti		F/M/A	Permanent Camplodge
15.Tag: Serengeti		F/M/A	Permanent Camplodge
16.Tag: Moshi		F/	Hotel
17.Tag: Flughafentransfer & Rückflug		F/	
18.Tag: Ankunft			



HENKALAYA Reisen GmbH & Co.KG

Michael Henkel * Hollerstück 4 * 35232 Friedensdorf

Tel: 06466 912970 * Fax: 06466 912972 * Tel. PRIVAT: 06466 7342

email: henkalaya@t-online.de * homepage: www.henkalaya.de

Reisepreis pro Person & Termine bei 6-10 Personen für 2021:

3690,- Euro = 02.01. / 16.01. / 30.01. / 13.02. / 27.02. / 05.06. / 19.06.

3690,- Euro = 03.07. / 10.07. / 17.07. / 24.07. / 31.07. / 07.08. / 14.08. / 21.08. / 28.08. / 11.09. / 25.09.

3690,- Euro = 02.10. / 09.10. / 16.10. / 23.10. / 30.10. / 06.11. / 13.11. / 20.11. / 04.12.

Durchführung auch bei 2-5 Personen auf Anfrage.

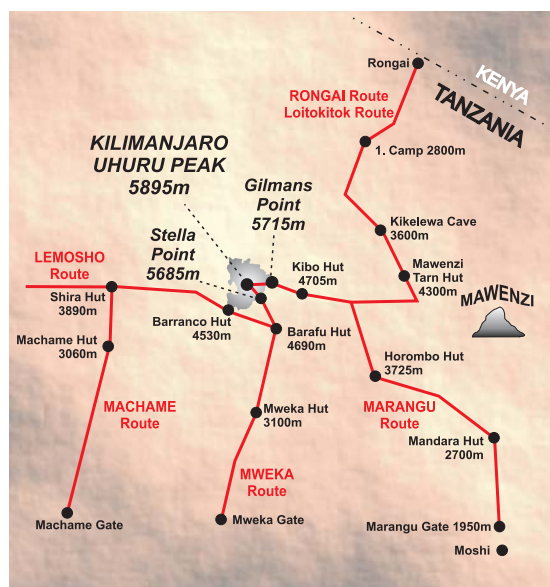
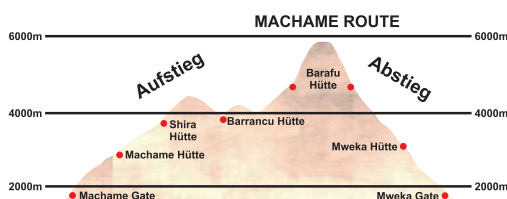
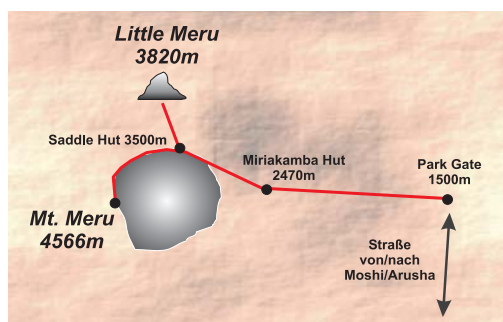
***** WEITERE INDIVIDUELLE TERMINE auf Anfrage möglich.*****

Eingeschlossene Leistungen:

- ✓ Unterbringung im Doppelzimmer in den aufgeführten Unterkünften nach Verfügbarkeit bei Buchung, oder in Vergleichbaren. Mehrfachbelegung in den Hütten am Berg.
- ✓ Mahlzeiten laut Programm / F=Frühstück / M=Mittagessen / A=Abendessen
- ✓ Transfers, Fahrten, Eintrittsgelder, Trekkingpermit, Nationalparkgebühren
- ✓ Lokale, englisch sprechende Reiseleitung/Fahrer & Trekkingführer, Träger, Koch.
- ✓ Unterbringung beim Trekking im Hüttenlager (Mehrfachbelegung) und im 2-Personenzelt
- ✓ 15 Kg Freigeäck für die Trekkingtour
- ✓ Safari mit eigenem Fahrerguide und Safarifahrzeug. Bei den Permanent Campplodgen in der Serengeti handelt es sich um große Zelte, die mit Betten/Bettzeug, Tischen, Stühlen, sanitären Anlagen, etc. ausgestattet sind. Wir können aber auch Lodgen einschließen (Preise auf Anfrage), aber die Nächte im komfortablen Camp bringen das Safarifeeling so richtig Nahe.

Nicht eingeschlossen:

- Versicherungen / Flughafengebühren / Visum Tanzania
- Einzelzimmer €390,- für das Hotel in Moshi & Zelt am Kilimanjaro & Unterbringung bei der Safari, am Mt. Meru Mehrfachbelegung in den Hütten
- Zusatztag am Mount Meru €210,-
- Fremdleistungen, optionale-fakultative Leistungen
- Internationale Flüge. Auf Wunsch/Anfrage können wir Ihnen entsprechende Flüge ab/an Ihrem Wunschflughafen & gewünschter Flugesellschaft vermitteln.



1.Tag: Flug zum Kilimanjaro Airport - Moshi **Hotel**

Am Kilimanjaro Airport werden wir abgeholt und fahren in unser Hotel in Moshi.

2.Tag: Moshi **F/ Hotel**

Etwas ausruhen nach dem Flug und Vorbereitung/Umpacken für die erste Tour zum Mt. Meru. Nicht benötigtes Gepäck kann im Hotel deponiert werden.

3.Tag: Momela Gate - Miriakamba Hut **2470m F/M/A Hütte**

Aus der Ebene steigt der gewaltige Kegel des Kilimanjaro auf. Der weiße Gletscher, der blaue Himmel, die grünen Felder und die Farben des Dschungels ergeben ein einmaliges Farbspiel. Wir fahren am Kilimanjaro vorbei nach **Momella**. Nachdem die Formalitäten für die Besteigung am **Momella Gate 1500m** erledigt sind und wir uns mit unserer Mannschaft bekannt gemacht haben, starten wir unsere "Eingeh-Tour" und erreichen nach ungefähr 4-5 Stunden Gehzeit die einfache aber geräumige **Miriakamba Hut 2470m**. Es kann gut sein, daß wir im offenen Grasland am Fuß des Berges auf Giraffen, Büffel und Elefanten treffen.

↑ **970m** ⌚ **ca. 4-5 Stunden**

4.Tag: Saddle Hut **3500m F/M/A Hütte**

Nach dem Frühstück führt der Weg zur **Saddle Hut 3500m**. Wir passieren Waldlichtungen mit tropischer Vegetation und verschiedene, meist ausgetrocknete Bachläufe, bevor wir am Ziel ankommen. Die Etappe ist sehr steil und kann bei Nässe recht schlammig und schmierig sein. Die Saddle Hut liegt in einer Senke zwischen den Hängen des Mt. Meru 4566m und des niedrigeren Little Meru 3820m. Auf der nur 4 km langen Strecke sind wieder ca. 1000 Höhenmeter zu bewältigen.

↑ **1030m** ⌚ **ca. 5-6 Stunden**

5.Tag: Mt. Meru / Little Meru - Moshi **1500m/3820m/4566m F/M/ Hotel**

1. Variante Little Meru:

Wir besteigen den Little Meru 3820m, der sich als Akklimatisationstour gut eignet. Es sollen keine „Körner“ verschossen werden, denn Akklimatisation ist wichtig. Genießen wir die Aussicht vom Gipfel, bevor wir zum **Momela Gate 1500m** absteigen und zurück nach **Moshi** in unser Hotel fahren.

↑ **320m** ↓ **2320m** ⌚ **ca. 8-10 Stunden**

2. Variante Mt. Meru:

Gegen 2.00 Uhr brechen wir mit Stirnlampen auf. Ein erster steiler Anstieg endet am **Rhino-Point**. Obwohl es noch dunkel ist, sind die Umrisse des Kili schon zu erahnen. **Beim Aufstieg müssen wir zwei Passagen überwinden, die Trittsicherheit erfordern.** Wenn alles planmäßig geklappt hat, können wir auf diesem Teilstück den Sonnenaufgang genießen. Für den weiteren Weg am Kraterrand entlang müssen noch einmal die Kräfte mobilisiert werden, denn es geht über lose Asche und Geröll. Der Weg zieht sich, bis wir nach insgesamt ca. 6 Stunden am Gipfel des **Mt. Meru 4566m** stehen. Tolle Blicke in den inneren Krater mit dem Aschekegel, zu den Momella Lakes, ins Rift Valley und natürlich auf den Kili entschädigen bei klarem Wetter für die Mühen. Wir steigen ab zum **Momela Gate 1500m** und fahren zurück nach **Moshi** in unser Hotel.

↑ **1066m** ↓ **3066m** ⌚ **ca. 13-15 Stunden**

Wir können einen Zusatztag für den Mount Meru einplanen, um den langen Abstieg zu „entschärfen“ Kosten €210,--.

6.Tag: Moshi **F/ Hotel**

Ruhen wir uns einen Tag im Hotel in **Moshi** aus, entspannen am Pool und bereiten die Tour zum Kili vor.

7.Tag: Machame Hut **3060m F/M/A Zeltcamp**

Unser Tag beginnt früh, wir fahren von Moshi 910m zum Dorf Machame 1490m. Die Trekkingmannschaft verpackt die Ausrüstung und wir werden hier ev. noch zu Mittag essen, oder ein Lunchpaket mitnehmen. Es besteht auch noch die Möglichkeit Mineralwasser oder ander Getränke einzukaufen. Je nachdem ist der Zustand der Strasse, fahren wir zum Machame Gate, das ca. 3 km entfernt ist, ansonsten laufen wir zum Gate. Jetzt noch die Formalitäten regeln und dann geht es los, unser Tagesziel ist die **Machame Hütte 3060m**.

↑ **1350m** ⌚ **ca. 7 Stunden**

8.Tag: Shira Hut

3890m

F/M/A Zeltcamp

Nach einem zeitigen Frühstück erreichen wir nach ca. 1 Std. den oberen Waldrand. Nun folgt folgen wir dem Weg für ca. 2 Std. durch eine Moorlandschaft, bis wir den Lagerplatz für das Mittagessen erreichen. Dann führt die Route durch eine steinige/felsige Landschaft hinauf zum Shira Plateau. Nun sehen wir die Westseite des Kilimanjaro mit dem beeindruckenden Gletscher vor uns. Wir folgen dem Weg bis zu unserem Lagerplatz an der **Shira Hütte 3890m**.
↑ 830m ⌚ ca. 6 Stunden

9.Tag: Barranco Hut

3950m/4630m

F/M/A Zeltcamp

In Richtung Osten führt uns der Weg durch die Fels- und Lavalandschaft hinauf zum **Lave Tower 4630m**, den wir nach ca. 5 Stunden erreichen. Nach einer Mittagsrast steigen wir in ca. 2 Std. hinunter zum Lagerplatz an der **Barranco Hütte 3950m**. Der Lagerplatz liegt in einem Tal unterhalb der „Westabbrüche“ des Kilimanjaro und bietet wunderschöne Fotomotive.
↑ 810m ↓ 750m ⌚ ca. 5-6 Stunden

10.Tag: Barafu Hut

4690m

F/M/A Zeltcamp

Durch das Karanga Tal, wo wir die letzte Wasserstelle erreichen, führt uns der Weg zur **Barafu Hütte 4690m**. Barafu ist das Suaheli-Wort für „Eis“. Hier gibt es kein Wasser und es kann stürmisch sein, daher müssen die Zelte gut gesichert werden. Machen wir uns mit dem Gelände vertraut, bevor es Dunkel wird. Bereiten wir unsere Ausrüstung vor, Trekkingstöcke, Stirnlampe, Kleidung, Trinkflasche, Gletscherbrille und so weiter. Um das Einfrieren der Wasserflasche zu vermeiden, sollte diese im Rucksack so verpackt werden, daß sie am Rücken anliegt, oder einen Thermoüberzug haben. Versuchen wir etwas zu schlafen oder wenigstens auszuruhen - die Gedanken drehen sich zwar immer nur um den Gipfel, aber das Erlebnis Kilimanjaro“ beschränkt sich nicht nur auf das Erreichen des Gipfels.
↑ 840m ↓ 100m ⌚ ca. 6 Stunden

11.Tag: Kilimanjaro - Mweka Hut

3100m/5895m

F/M/A Zeltcamp

Um Mitternacht brechen wir auf. Zuvor gibt es noch Tee und Kekse, um etwas Flüssigkeit und wenigstens einen kleinen „Bissen“ im Magen zu haben. In Richtung Norwesten zieht der Pfad den Kilimanjaro hinauf, nur gut, daß es dunkel ist und wir den langen Anstieg nicht sehen. Bei Sonnenaufgang stehen wir am Stella Point 5685m. Ca. 6 Stunden bis hierher, aber wirklich langsam gehen. Bis zum **Uhuru Peak 5895m**, dem höchsten Punkt Afrikas sind es noch einmal 1,5 Stunden. Der Weg ist einfach, aber die Höhe !!! Dennoch, der Ausblick vom Weg hinein in den Gletscher und den Krater entschädigen für die Mühen, auch der Eintrag ins Gipfelbuch läßt die Strapazen vergessen. Wir halten uns nicht lange am Gipfel auf, denn es folgt noch ein langer Abstieg. Zurück zur Barafu Hütte sind es ca. 3 Stunden, wo wir eine Rast einlegen werden. Dann geht es hinunter zur **Mweka Hut 3100m**, der Weg ist nicht schwierig, aber lang, wir werden ca. 5 Stunden unterwegs sein, also insgesamt heute ca. 14-15 Stunden !!!
↑ 1295m ↓ 2795m ⌚ ca. 14-15 Stunden

12.Tag: Mweka – Moshi

F/ Hotel

Abstieg zum Mweka Gate und Fahrt nach Moshi, wo wir wieder die Annehmlichkeiten der Zivilisation genießen können.
↓ 1200m ⌚ ca. 3-4 Stunden

13.Tag: Lake Manyara - Karatu

F/M/A Hotel

Wir fahren weiter durch das große Rift Valley an den **Lake Manyara**. Der **Lake Manyara Nationalpark** ist bekannt für seine Flamingokolonien, die den See „pink“ färben. Aber auch einen in Ostafrika selten vorkommenden Grundwasserpflanzenwald, der übergeht in akazienbestandene Grasflächen und offenes Grasland, werden wir hier vorfinden. Im Park leben Löwen, die sich auf Bäumen ausruhen, was für den Löwen eher selten ist, das ist man vom Leoparden gewohnt, der wir hier auch beheimatet ist, sowie Affen verschiedener Gattungen, Giraffen, Antilopen Gnus, Zebras, Flusspferde und Büffel. Nach der Safari fahren wir weiter zu unserem **Hotel in der Nähe von Karatu**.

14.Tag: Ngorongoro Krater - Serengeti

F/M/A Permanent Campldodge

Wir fahren zum Nahe gelegenen **Ngorongoro Krater**. Vor 3 Millionen Jahren erhob sich der Krater bis auf die Höhe des Kilimanjaro. Durch geologische Bewegungen des Grabenbruches stürzte der Kegel jedoch ein und hinterließ eine einmalige Kaldera, mit einem Durchmesser von 19km. Der Karter bietet den unterschiedlichsten Arten Lebensraum. So leben hier neben Zebras, Gnus, Antilopen, Marabus, Flusspferden, Geparden und einer Vielzahl anderer Arten auch die Big 5 – Leoparden, Elefanten, Wasserbüffel, Rhinos und Löwen. Der Ngorongoro Karter wird auch als das achte Weltwunder bezeichnet.

Nach der Safari im Krater fahren wir weiter in unsere Unterkunft in der **Serengeti**.

15.Tag: Serengeti

F/M/A Permanent Campldodge

Wir sind unterwegs auf Safari in der **Serengeti**. Weite Savannen, Salzseen und Akazienwälder prägen das Landschaftsbild, dazu ein fast grenzenloser Himmel. Der Artenreichtum ist unglaublich und wo es so große Herden gibt, sind auch die Löwen, Geparden und Leoparden nicht weit.

Unsere Campldodge liegt im zentralen Bereich des Serengeti Nationalparks, der Seronera Area. Wenn man von Ngorongoro kommt sind es etwa 45 km vom Naabi Hill Gate, dem südlichen Eingang zum Nationalpark. Die Nächte in diesem Camp bringen „das“ Safarifeeling ...

Eigenschaften des Camps: Das Camp besteht aus komfortablen Zelten, die jeweils 2 Gäste beherbergen. Außerdem gibt es ein Speisezelt. Zeltgröße etwa 4 m (Breite) x 6 m (Länge) x 3.5 m (Höhe). Jedes Zelt verfügt über eigene Dusche und Toilette, 2 Betten, einen Lesetisch, Gartenstühle, Veranda und Moskitonetze. Solarkollektoren dienen zur Beleuchtung und für den Heißwassererhitzer der Duschen.

16.Tag: Moshi

F/ Hotel

Heute fahren wir zurück nach Moshi.

17.Tag: Flughafentransfer & Rückflug

F/

Bis zum Rückflug steht der Tag zur freien Verfügung.

18.Tag: Ankunft
